

Pressemitteilungen

235/2022 **Eine Woche voller Vielfalt**

236/2022 **Rathaus Castrop-Rauxel – Exkursionsziel vieler Denkmalpfleger**

Pressemitteilung 235/2022

Eine Woche voller Vielfalt

Rund um den Diversity-Tag am Dienstag, 31. Mai, hat die Arbeitsgruppe Diversität des Ausschusses für Generationen und Inklusion eine ganze Woche zum Thema Vielfalt geplant. Los geht es mit einem inklusiven Discoabend am Samstag, 28. Mai, 18.00 Uhr. Im Jugendzentrum BoGi's, Leonhardstraße 2, gibt es dazu Livemusik. Der Eintritt ist frei.

Beim Impulsvortrag am 30. Mai „Schwul, lesbisch, bisexuell, pansexuell, trans*, queer und inter*?“ wird vorgestellt welche Menschen und Lebensrealitäten hinter diesen Begriffen stehen. Der Impulsvortrag, der um 18.00 Uhr im Bürgerhaus, Leonhardstraße 4, beginnt, will dazu beitragen, mehr über Geschlechter, sexuelle Orientierungen und Identitäten zu erfahren. Gestaltet wird der Vortrag von SCHLAU education. Der Eintritt ist frei.

“Die Kunst sich die Schuhe zu binden“ ist der Titel des unterhaltsamen Filmabends am 31. Mai um 18.30 Uhr im BoGi's. Menschen mit geistiger Behinderung sind die Hauptdarsteller, auch wenn es in der Handlung vordergründig, um den glücklosen Schauspieler Alex geht, der mit einem Job in einer staatlichen Einrichtung für geistig Behinderte einen neuen Anlauf nimmt. Der Eintritt ist kostenlos. Passend zum Tag wird der Marktplatz und die Gebäude am Europaplatz in bunten Farben leuchten.

Am 1. Juni trifft sich der Inklusiver Stammtisch zum ersten Mal seit zwei Jahren um 18.00 Uhr im Jugendzentrum BoGi's wieder in Präsenz. Interessierte Teilnehmende sind willkommen. Der Informationsbus des Johanneswerks steht auf den Marktplätzen in Castrop (2. Juni) und Ickern (3. Juni) jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr für Gespräche und Beratung bereit.

Pressemitteilung 236/2022

Rathaus Castrop-Rauxel – Exkursionsziel vieler Denkmalpfleger

Kontrastreicher konnte das Exkursions-Programm für die Teilnehmenden der Jahrestagung der Vereinigung der Landesdenkmalpfleger nicht sein. Am Vormittag schwelgte man in der Stiftskirche in Selm-Cappenberg noch im Mittelalter, dann ging es zu den in Glas, Stein und Holz umgesetzten Zukunftsvisionen der Startarchitekten Arne Jacobsen und Otto Weitling auf den Europaplatz in Castrop-Rauxel. Rund 30 Denkmalpfleger hatten sich für dieses Besichtigungsprogramm im Rahmen ihrer Jahrestagung vom 15. bis 18. Mai in Münster entschieden. „Denkmalschutz ist längst nicht mehr bei den Fachwerkhäuschen oder ähnlichem stehen geblieben, sondern nimmt zunehmend die 70er und 80er Jahre in den Blick“, weiß Florian Schrader von der Unteren Denkmalbehörde. „Das Rathaus in Castrop-Rauxel spielt da in der 1. Liga mit. Der Mut mit Architektur ein Statement zu setzen ist auch ein Ausdruck des Zeitgeistes“ ordnet Schrader ein.

Im Rahmen des Tags der offenen Tür des Rathauses und des Europafestes am Stadtmittelpunkt am 13. August werden für Interessierte weitere Führungen angeboten.